

Monika Assal
Kinderbeauftragte

30/ Januar 2014

Antrag

Der BA 22 fordert östlich der Kurve Wiesentfeller Strasse einen Zebrastreifen.

Begründung:

Die Übergangsstelle - direkt am östlichen Auslauf der Kurve Wiesentfeller Strasse in Höhe 74 - birgt ein großes Gefährdungspotenzial:

durch den beidseitigen Bus- und zunehmenden (oft rasanten) Autoverkehr in Kombination:

- mit der enge Kurve
- der eingeschränkten Sicht durch die Hügel
- und den weit in die Strasse stehenden gelben Tonnen (bedingt durch die schrägen Parkbuchten).

Familien, Kinder, Senioren und mobilitätseingeschränkte Menschen, die aus nördlicher Richtung Kunreuthstrasse oder vom „Indianerspielplatz“ kommend, die Einrichtungen südlich der Wiesentfeller Strasse nutzen möchten, z.B. Freizeitgelände/Schlittenberg, Kindergarten, Schule, Kinder- und Jugendfarm müssen Umwege in Kauf nehmen oder begeben sich beim Überqueren der Strasse in Gefahr.

Um ein sicheres Übergangsangebot zu schaffen ist deswegen eine umgehende Entschärfung der Lage erforderlich.

Herzliche Grüße

Gez. Monika Assal